



Nr.3/2011
Datum 15.2.2011

Liebe Tanzinteressierte!

Hier wieder aktuelle Informationen für Euch!

Lieben Gruß,

Elisabeth Cartellieri, Katharina Dilena, Sabina Kaiser und Christina Medina
tanzplatzgraz

PERFORMANCES

1. Two Steps vor Ort – Festival von 23. bis 27. bzw. 31. März 2011
2. tanz schritt weise am 3. April 2011, 15:00 bis 20:00 Uhr
3. 14. SZENE BUNTE WÄHNE Tanzfestival für junges Publikum , 25.02.-5.03.2011, Wien
4. Swiss Contemporary Dance Days 2011

KURSE und WOKSHOPS

5. Flying Low & Passing Through mit Paula Lamamié de Clairac , 17. bis 20. Februar
6. TaO! Tanzwerkstatt mit Elisabeth Cartellieri, donnerstags, 19.00 - 20.30 ab 3. März 2011
7. KÖRPERTRAINING in Graz: für darstellende KünstlerInnen und andere Interessierte, 8.3.-22.3.2011
8. Yoga mit Eva Stoisser ab 16.2.2011
9. Chakren – Intensivabende ab 11.3.2011
10. Baris Mihci: Axis Syllabus Workshop, 25.-27.03.2011, Wien
11. Howard Katz: Workshop - Dance from a fresh perspective, 12./13.03. 2011, Wien

JOBANGEBOTE

12. 5 Tänzer/innen für unsere Sraßentheater-Produktionen gesucht!
13. Sunrise Studios: TanzdozentIn (Jazz)
14. Carousel Theater: Tänzer gesucht

CALLS, FESTIVALS und Sonstiges

15. Ausschreibung Raw Matters: Aufruf zur Einreichung von Konzepten, Einsendeschluss: 20.02.2011
16. International Performing Arts Conferences: Call for Presentations, Workshops, Papers
17. TQW: New Fieldwork Session, 21.02.-28.03.2011, Wien
18. Open Call for Symposium and Workshops - 1-5 April 2011 in Zagreb

1. Two Steps vor Ort – Festival von 23. bis 27. bzw. 31. März 2011

Two Steps vor Ort bringt im März den zeitgenössischen Tanz in Graz auf die Bühne und in den Blickpunkt der Öffentlichkeit. An zwei Wochenenden wird die steirische Tanzszene gemeinsam mit Gästen aus dem Ausland in Werkschauen und ausgewählten Performances Neues in unterschiedlicher Form zeigen. Das Theater am Lend ist ein ganzes Wochenende lang Ort für Diskussionen, Videorecherche und Installationen rund um den Tanz. Auf der neuen Tanzebene finden Workshops und Expert/innengespräche statt.

Vorläufiges Programm:

PELVIC FLOOR SWEET

a workshop-lecture-performance with Frida Muscardini
Wildlaks
26. und 27.3.2011, Theater am Lend

DANCING LIFE

Partizipativ-künstlerische Arbeit mit spezifischen Gruppen
uniT
26. und 27.3.2011, Theater am Lend

Dekonstruktion - Rekonstruktion - Synergien

Internationale Bühnenwerkstatt – Verein Tanztheater
26. und 27.3.2011, Tanzebene im Probenhaus der freien Theater

where is dance in town

zweite liga für kunst und kultur
31.3.2011 | 7.4.2011 | 16.4.2011 | 23.4.2011
Treffpunkt wird noch bekanntgegeben, Nähe Stadtpark
Bitte erkundigen sie sich am jeweiligen Aufführungstag nach der aktuellen Uhrzeit.

48 hours project in Graz, Austria

Starting on March 23 the group will be asked to create, choreograph, rehearse and perform an original dance piece all within 48 hours.

Intensive Production Time: March 23 to 25

Showing: March 25, 26 and/or 27

Location: Tanzebene, Probenhaus der freien Theater, Orpheumgasse 11, 8020 Graz
and Theater am Lend, Wienerstrasse 58a, 8020 Graz

Choreographer: Robert Poole or John Jasperse

Infos:

IG Tanz Steiermark
ig.tanz@gmail.com
<http://igtanz.mur.at>
+43 316 720216

2. tanz schritt weise

tanz schritt weise

BELGRAD – GRAZ im SZENENWECHSEL

3.April, 15-20:00; Kulturzentrum bei den Minoriten, Großer Minoritensaal

für weitere Infos: eveline.koberg@kultum.at, 0650-3845560

www.kultum.at

3. 14. SZENE BUNTE WÄHNE Tanzfestival für junges Publikum

25.02.-5.03.2011, Wien

dschungel wien - brut im künstlerhaus - wuk / wien (A)

Kinder Familien und Jugendliche junge Erwachsene sind die beiden Zielgruppen des „SZENE BUNTE WÄHNE Tanzfestival“.

Schon ab dem Alter von 6 Monaten wird in die Welt der Bewegung eingeladen. Die unterschiedlichen Altersgruppen und die Bedürfnisse der Heranwachsenden sind ein unendliches kreatives Feld für die internationale Tanzszene für junges Publikum. Kompanien und SolotänzerInnen aus Belgien, Österreich, Frankreich, Dänemark und den Niederlanden lassen sich mit ihrem gesamten kreativen Potenzial auf die Entdeckungslust, die Neugierde, das Interesse und den Eigensinn ihres Publikums ein und zaubern mit unterschiedlichsten Ansätzen herausragende Produktionen auf die Bühne.

Die Charakteristik der flämischen Tanzszene ist eines der Schwerpunktthemen des „SZENE BUNTE WÄHNE Tanzfestival“ und wird unter dem Titel des österreichweiten Projektes „Planet Flanders“ präsentiert. Nachwuchsförderung ist wie immer ein zentrales Anliegen des Tanzfestivals und führt nicht nur int. Newcomer nach Wien, sondern drückt sich u.a. auch im OFFSPRING.contest aus.

Das Hauptprogramm richtet sich in gleichem Maße an Kinder wie an Jugendliche und ein umfangreiches Rahmenprogramm mit Workshops und Dialogveranstaltungen ergänzt mit aktiven und praktischen Angeboten für Tanzinteressierte.

Detaillierte Informationen zu den einzelnen Produktionen und den Angeboten im Rahmenprogramm finden Sie auf der Website www.sbw.at

4. Swiss Contemporary Dance Days 2011

It is my great pleasure to present you the Swiss Contemporary Dance Days 2011 which will take place in Bern from March 3rd to March 6th 2011!

14 companies from all over Switzerland will be presenting their latest works to Bern audiences and specialists from all over the world. Dampfzentrale Bern is in charge of organising the event in collaboration with Reso-Dance Network Switzerland. The programme will be hosted by seven theatres and complemented by a rich and diverse programme of activities inviting people to make new discoveries and encounters.

You will find more detailed information about the programme of the festival under www.swissdancedays.ch

I would be very happy to welcome you in Bern! If you need any information about reservation and hotel booking, please contact Irene Moffa: +41 (0)43 317 16 37 or irene.moffa@swissdancedays.ch

Best regards,
Roger Merguin
Dampfzentrale Bern

KURSE und WORKSHOPS

5. FLYING LOW WORKSHOP

mit Paula Lamamié de Clairac, 17.-20. Februar im GIBS-Turnsaal (Georgigasse 85: 1er-Straßenbahn bis Schloss Eggenberg)

Donnerstag & Freitag: 18:00 - 20:00

Samstag & Sonntag: 12:00 - 17:00 (mit einer Stunde Pause dazwischen)

PREIS: 120 EURO

Anmelden bei pippilangstrunf@hotmail.com (Veza) oder alina-s@gmx.at bis Ende Jänner! Tänzerische Vorkenntnisse erwünscht, aber nicht Voraussetzung. Wir freuen uns über alle tanzbegeisterten TeilnehmerInnen.

Die Technik Flying Low, die an den 4 Workshoptagen im Februar erarbeitet wird wurde von David Zambrano entwickelt, der zur Zeit in Holland unterrichtet und choreografiert. Es handelt sich dabei um eine sehr energetische Art des zeitgenössischen Tanzes, in der die Beziehung der TänzerInnen mit dem Boden im Vordergrund steht. Bewegungen gehen vom Körperzentrum aus und breiten sich spiralförmig von innen nach außen in die Extremitäten aus. Im FLYING LOW Workshop im Februar wird die von David Zambrano ausgebildete Tänzerin PAULA LAMAMIÉ DE CLAIRAC uns helfen, diese Bewegungsmuster zu finden und zu optimieren, um in einem weiteren Schritt damit improvisieren und kreieren zu können.

6. TaO! Tanzwerkstatt

Kurs für zeitgenössischen Tanz für alle Bewegungs- und Tanzfreudige, die ihren Körper im Alltag, auf der Bühne und wo auch immer bewusster wahrnehmen möchten!

Im Training beschäftigen wir uns mit der bewussten Wahrnehmung und Erforschung körperlicher

Zusammenhänge, die uns ein effizientes, leichtes und angenehmes Bewegen und Tanzen ermöglichen werden.

Im Vordergrund stehen der regenerative Aspekt, das Auslassen unnötiger Spannungen im Körper, das Erleben von Anatomie sowie das Nutzen unterschiedlicher Spannungszustände und ökonomischer Gewichtsverlagerungen für einfache, wie auch komplexe Bewegungsabläufe am Boden und im Stand. Durch die Bezugnahme auf alltägliche Bewegungen, können die im Unterricht gemachten Erfahrungen für jede körperliche Aktivität umgesetzt werden.

Das Training richtet sich sowohl an Anfänger als auch an Fortgeschrittene, da - je nach Können - die Bewegungssequenzen einfacher oder anspruchsvoller ausgeführt werden können.

Werkstattleitung: Mag. Elisabeth Cartellieri (Psychologin, Tänzerin, Tanzpädagogin und Diplomierte Shiatsu-Praktikerin)

Termin: Donnerstag, 19.00 - 20.30 ab 3. März 2011

Kosten: 235,- Euro / 22,5 Stunden inkl. TaO!Membcard (berechtigt zum kostenlosen Eintritt zu allen TaO! Veranstaltungen)

Ort: TaO! (Hintereingang: gegenüber von Maygasse 23)

Anmeldung bei Simon Windisch unter werkstatt@tao-graz.at, 0316 | 846094-20 oder online www.tao-graz.at/index.php?idcatside=297

7. KÖRPERTRAINING in Graz: für darstellende KünstlerInnen und andere Interessierte **8.3.-22.3.2011**

In diesem Training richten wir uns auf die Vernetzung der Mitte: der Aktivierung und Vernetzung des Beckenbodens mit dem übrigen Körper. Wir werden hauptsächlich mit Yoga arbeiten, speziell mit Vijnana Yoga und den Vayus (vital winds). Sie erlauben uns eine Ausrichtung von Innen heraus, mit Hilfe der Atmung. Auch einige Übungen aus dem zeitgenössischen Tanztraining werden eingesetzt. Ziel ist es, Elastizität, Stärke und Leichtigkeit aufzubauen und das Gefühl für die Integrität des Körpers weiter zu entwickeln. Für AnfängerInnen und Fortgeschrittene.

Bitte Yogamatte und Decke mitbringen.

Kosten: freiwilliger Beitrag (Wert des Trainings: 110€)

Teilnahme an einzelnen Einheiten ist möglich.

Termine: Di 8. März – Di 22. März 2011 jeweils Di, Do und Fr 9.30-11.00 Uhr.

Ort: Das andere Theater, Orpheumgasse 11, Graz; 1.Stock, Raum 1A.

Infos: 0680 3238 299, annikaluschin@hotmail.com, www.wildlaks.com

Trainingsleitung: Annika Luschin (A/N)

Ausbildung in Tanz und Choreographie u.a. an der School for New Dance Development, Amsterdamse Hogeschool voor de Kunsten, NL (Diplom 1999).

3-jährige Yogalehrer Ausbildung in klassischem Yoga und Vijnana Yoga

bei Teresa Caldas in Amsterdam (Diplom 2004). Vijnana Yoga bei Orit

Sen Gupta (Diplom 2009) und in Centered Yoga bei Dona Holleman.

Unterrichtstätigkeit seit 1997 im Tanz und seit 2001 im Yoga, u.a. an

der School for New Dance Development, Amsterdamse Theater Academie,

University of Tromsø, City Yoga Graz, Das andere Theater Graz und Rom

for dans in Oslo.

Tätigkeit als Tänzerin und Choreographin in zahlreichen Aufführungen

in ganz Europa. Mehr Information: www.wildlaks.com und

www.vijnanayoga.org

8. *YOGA*****

wieder in Graz im "Studio für Bewegung und Balance" (nahe Kärntnerstr.)

Beginn: ab nächsten Mittwoch 16.02.um 18:30 Uhr

Bitte anmelden bei:

Eva Stoisser
unter:
0650 213 77 90 oder
eva.sonnenkind@gmail.com
www.sunchild.at

P.S. Klangschalenbehandlungen, Lomi Lomi Nui Massagen und allgem. Energiewerkarbeit
ab sofort wieder buchbar.

9. Chakren – Intensivabende

Der menschliche Körper besitzt sehr viele Energiezentren, welche blockiert, geschwächt oder überladen sein können. Um leichter heraus zu finden warum wir in diesem Energiebereich Probleme haben, ist es wichtig zu wissen für was welches Chakra steht, welche Energie es ausstrahlt und haben sollte. Solch ein „gestörtes“ Energiefeld kann unseren Körper sowie unseren Geist negativ beeinflussen. In Meditationen und Körperwahrnehmungsübungen werden wir versuchen diese Energiezentren (Chakren) zu reinigen, harmonisieren und zu energetisieren.

Wann: jeden Freitag ab 11.3.2011 von 19-21 Uhr. (11., 18., 25., 31. und 1., 8., 15., 22.4.) / 7 Abende
(wenn man an einem Freitag nicht kann, kann man ihn in den darauffolgenden Tagen nachholen)
Wo: Im Bewegungsatelier Graz, Jakominiweg 15

Inhalt:

- Erklärung der Chakren
 - Erkennen der Energie meiner Chakren, die Reinigung,
 - Feststellung möglicher Probleme
 - Energetisierung der Chakren
 - Die Woche darauf soll daheim allein weiter geübt und gespürt werden, darauf geachtet werden, was sich verändert, wie es einem dabei geht. etc.
- Energieausgleich: 45€ (incl. Skript, Tee)
Kursleiterin: Ulrike Strasser (www.tiere-besser-verstehen.at)

10. Baris Mihci: Axis Syllabus Workshop 25.-27.03.2011, Wien

“Riding the Wave”

The S-shape of the spine connects the main masses of the body “head-torso-pelvis” and suggests an undulatory use these masses. The variation of tension grades allows for alternating muscle activation, creating wave-like movements.

Short definition of the Axis Syllabus

The Axis Syllabus' focus lies in the human body in motion. The AS is like a bag of skills, a box of tools, a container where you can put all the information concerning movement. Subject of study is the body under the anatomical and bio-mechanical filter with its impact onto movement.

Harnessing and conserving momentum through a fall plays an important role in order to create kinetic energy. The respect and knowledge of the human design brings attention to the natural parameters which are built into our bones, joints, muscles and ligaments.

These parameters or principles are: non-linear movements, undulatory or sequential movement, coordinated breath mechanics, establishing credible, functional support, using protected areas of the body to land or leap from, staying within suggested joint motion ranges.

In a class these information are transferred and explained to the students in order to find solutions for weight management and diagnose problems the student has while moving.

The aim is to optimize the use of kinetic energy in order to find more efficiency in dynamic movement, prevent injury and learn to work with the physical forces which rule our planet.

Short Bio

Baris graduated with degrees in social pedagogy, German language, Sports and in special education for physically disabled children at the University of Cologne, Germany.

Although always fascinated with movement, Baris did not start dancing until after finishing his degree. After completing his graduation thesis on Pina Bausch's Dancetheater he was introduced to the Axis Syllabus, immediately immersed himself in the study and acquired a teacher's certificate after 4 years. Baris has been teaching daily AS for dancers in Brussels and around Europe for 5 years and introduced the Axis Syllabus in Istanbul from November 06 to March 07. From September 2007 on Baris will be in located in Brussels and teach regularly classes and workshops in Europe.

Times: Fri. 18:00-21:00, Sat. 11:00- 14:00, Sun. 11:00- 14:00
Space: WUK, Währingerstrasse 59, 1090 Wien
Workshopfee: 90 euro, This Workshop is for all LEVELS!
Registration and contact: ginabatt@yahoo.com

11. Howard Katz: Workshop - Dance from a fresh perspective 12./13.03. 2011, Wien

Originally from New York, I have been based in Berlin and working internationally as a teacher/choreographer for the past 14 years. I have structured my class around the basics that dancers from all levels need to continue developing both technicality & artistically and still have a blast dancing. The workshop takes you through a series of exercises based on the study of physics and human movement. My movement approach breaks down movement into these simple categories Flow, Throw, Put, Fall, Carry. These five movement qualities are also repeatable movement motors and define where a movement impulse starts and how to consistently repeat it with less effort and more imagination. One small step at a time redesigns your unconscious movement patterns. Stand, breath and move with greater ease. This approach expands and challenges both brain and body and is the key to a strong and flexible technique that allows us to master any movement challenge with the analytical power of a scientist and the intuition of an animal.

Workshop: Open Level

Zur Person:

Howard Katz, geboren in New York City, ist Tänzer, Schauspieler und Musiker. Seit 1996 lebt er in Berlin und NYC, wo er als Performer alleine und gemeinsam mit anderen an interdisziplinären Produktionen arbeitet. Zu seinen wichtigsten PartnerInnen zählen dabei Musik und MusikerInnen; immer wieder gestaltet und wirkt er bei Multimediaprojekten mit. Derzeit ist sein künstlerischer Mittelpunkt Berlin. Er unterrichtet(e) in zahlreichen Tanzstudios und Kompanien, u.a. in New York bei Dance Space, PeriDance und New York University, in Deutschland u.a. in der Tanzwerkstatt Bremen, der Tanzfabrik Berlin, im Dock11 Berlin, in Die Etage Berlin, bei Sasha Waltz and Guests (Berlin), in Israel bei der Batsheva Dance Company sowie beim hiesigen ImPulsTanz Festival. Er war Tänzer u.a. bei der Donald Byrd Dance Company, bei David Parsons und der New York City Opera Company.
howardkatz.com/

Zeit & Ort:

Sa., 12. März 17:00 – 21:00 Uhr und So., 13. März 11:00 – 17:00 Uhr
TANZ*HOTEL, Zirkusgasse 35, 1020 Wien, www.tanzhotel.at/

Kosten:

€ 90.- bei Anmeldung und Einzahlung bis spätestens 24. Februar 2011, danach: € 110.-
Um Anmeldung spätestens eine Woche vor dem Termin wird gebeten.

Information & Anmeldung:

Daniela Zeilinger daniela.zeilinger@googlemail.com
Tel.: 0650 62 15 310

JOBANGEBOTE

12. 5 Tänzer/innen für unsere Sraßentheater-Produktionen gesucht!

Gewünscht: Bewegungstalent mit Tanzerfahrung

Wir: bieten Stelzentanz-Ausbildung und interessante Auftrittsmöglichkeiten.

Kontakt: Info@jakotopia.at
Proben: ab März, Dienstags von 19 -22 Uhr bzw. Wochenende

Dein Jakotopia Team
Stelzen - Akrobatik - Feuer - Theater
www.jakotopia.at
www.clown-jako.at
Tel/Fax.: 03124 / 23 7 52
0699 / 104 108 60
künstlerische Leitung
Jörn Heypke

13. Sunrise Studios: TanzdozentIn (Jazz)

Für das kommende Sommersemester (ab Feb. 2011) suchen wir einen Tanzpädagogen mit Vorkenntnissen (Schwerpunkt: Jazz, Lyrical, Musical)

CV plus Photo senden sie bitte an: alexandra.zehetner@chello.at

14. Carousel Theater: Tänzer gesucht

Tänzer gesucht. Hauptsächlich suchen wir einen männlichen Tänzer, es können sich jedoch auch Tänzerinnen melden. Anforderungen: möglichst vielseitig, Gesang- und/oder Schauspielerfahrung wäre ideal, ist aber nicht Bedingung. Unbedingt erforderlich sind Verlässlichkeit, „Feuer“ (Begeisterung), Technik, stilistische Vielfalt, positive Ausstrahlung.

Proben ab März in Wien, Auftritte ab Mai. Lebenslauf und Fotos per Mail an kulturag@kulturag.com.
Infos über das Ensemble des Carousel Theaters auf www.kulturag.com

CALLS, FESTIVALS und Sonstiges

15. Ausschreibung Raw Matters: Aufruf zur Einreichung von Konzepten Einsendeschluss: 20.02.2011

Aufruf zur Einreichung von Konzepten für die 2. Raw Matters Performancenacht am 4.4.2011

Liebe Künstler und Künstlerinnen!

Mit der erfolgreichen ersten Raw Matters Performancenacht im Aera wurde eine neues Format zur Förderung junger, aufstrebender Künstler im Bereich Tanz-und Performancekunst geschaffen. Der Kunst- und Kulturverein Raw Matters bietet eine Plattform zur Ermöglichung künstlerischer Projekte mit wertfreiem Charakter.

Die Einreichen unterliegen keinen wertenden oder thematischen Kriterien. Raw Matters möchte den individuellen Interessen und Ideen des Künstlers ohne Berücksichtigung spezifischer, elitärer Rahmenbedingungen, Raum und Zeit zur öffentlichen Präsentation, geben. Den KünstlerInnen wird kein Honorar bezahlt, sondern die Möglichkeit geboten ihre Arbeiten zu zeigen, im Austausch mit anderen KünstlerInnen Erfahrungen zu sammeln, Feedback zu erhalten, Ideen, Problemstellungen und Interessen zu diskutieren.

Dem „Aera“ folgt nun der „Weberknecht“, als Location für die 2. Performancenacht der Raw Matters Veranstaltungsreihe. Der Weberknecht bietet 3 interessante Räumlichkeiten, die für die Präsentationen genutzt werden können.

Rahmenbedingungen/Was kann eingereicht werden:

- Für den Schauraum: Ausschnitte aus Stücken, Installationen, Performances, Impros installativen Charackters,
- Für den Barraum: Videos, Installationen
- Für den Bühnenraum: Performances als work in progress, Ausschnitt aus Stücken, „fertige“ Stücke

Die Räumlichkeiten können jederzeit besichtigt werden: Weberknecht, Lerchenfeldergürtel 49, 1160 Wien

Alle Präsentationen sollen nicht kürzer als 10 min. und nicht länger als 30 min dauern, sowie keinen technischen Aufwand benötigen. Für die eventuell nötige Technik bei Installationen muss selbst gesorgt werden (bzgl.: Beamer, Leinwand, Fernseher für Videos,...). Der Zeitaufwand für Auf- und Abbau soll gering gehalten werden.

Bewerbungen der Stücke, als Konzeptbeschreibungen (eine A4 Seite), welche folgende 4 Punkte, sofort ersichtlich am Kopf der A4-Seite, beinhalten sollen: Titel, Länge, Gewünschter Spielraum, Art der Präsentation (Performance, Installation, Video), Mitwirkende Personen

Da „Raw Matters“ wertfrei arbeitet werden die Konzepte nach gewünschtem Spielraum sortiert und aus jedem der 3 Bereiche einige Arbeiten per Zufall ausgewählt.

Eine Woche vor der Performancenacht findet für alle Beteiligten ein Treffen im Studio „Tanzstelle“ statt, um Details zu klären und nach einem gemeinsamen Showing aller Arbeiten, den genauen Ablauf des gesamten Performance-abends festzulegen.

Die Probenzeit am Spielort beträgt für alle Beteiligten insgesamt 6 Stunden und wird am Tag der Veranstaltung stattfinden.

Bewerbungen und Fragen bitte an raw-matters@hotmail.com

16. International Performing Arts Conferences: Call for Presentations, Workshops, Papers International Performing Arts Conferences in Austria 2011

The conferences are open to performers, performing arts educators and teachers from all over the world representing various art genres, techniques and forms - theatre, dance, music, circus, visual and multimedia art, interested in the research of topical questions and processes in contemporary performing arts education and training.

May 20 – 24

August 25 - 29

December 17 - 21

At the moment we are accepting presentation proposals.

Presentation formats:

- practical workshop/master class
- work in progress
- performance fragment not requiring special technical conditions
- reading/lecture
- other way of demonstration offered by Speaker/Presenter can be considered

The working language is English.

You are welcome to take part as a Speaker, Presenter, Participant, Observer!

Submission Guidelines & Registration: www.iugte.com

Speakers/Presenters of the past conferences:

www.iugte.com/pro...

Photo gallery of the past events:

www.iugte.com/archive.php

17. TQW: New Fieldwork Session 21.02.-28.03.2011, Wien

Field method

Fieldwork is a process in which a small group of artists meet to show their work in any stage of development, receive feedback from the other participants and practice giving articulate feedback to the others. The structure of Fieldwork has two main elements:

1. The work shown, is done so without any explanation and
2. The feedback given is non directorial and non suggestive.

Therefore, the artist allows their work to stand on its own and is able to hear honest, critical feedback as the other participants only speak to what is shown.

Work presented should be under 10 minutes.

Fieldwork is open to dance and theatre artists, musicians, visual artists and writers.
Fieldwork is guided by a peer artist who is experienced in the Field method and ensures each artist gets the same amount of time in a supportive atmosphere.

Important practical information:

The session is free and only open to the first 6 participants to sign up, on a first come basis. All participants must be able to commit to at least 4 of the 6 dates. First session is mandatory for participation. Artists should be professionally creating work in their field of art for at least 2 years. Participants who have completed a previous Fieldwork session may register again.

Feedback-Workshop for artists
21 FEB. – 28 MARCH, Each MON 17.00 – 20.00

To register:

Concerning questions, more information or to sign up, contact: training@tqw.at
Registration begins Mon. Jan. 31st at 9 am by email. Please send your name and your telephone number.
thefieldnetwork.wordpress.com

18. Open Call for Symposium and Workshops - 1-5 April 2011 in Zagreb

If you are a dancer, choreographer, academic or technologist working on choreography and interested in the application of software tools in choreographic work and teaching, we are calling you to take part in the event "Algorithmic Reflections of Choreography: From Choreography to Software and Back". The event will include a one-day symposium and workshops of BADco.'s /Whatever Dance Toolbox/ and The Forsythe Company's /Synchronous Objects/, and will be held 1-5 April 2011 in Zagreb.

More on the event and how to apply you can read below or on our website:

<http://badco.hr/2011/02/07/algorithmic/>

<http://badco.hr/2011/02/07/dance-workshops-algorithmic/>

Auf www.tanzplatzgraz.info können unter "Info für Tanzschaffende" --> "Veranstaltungsvorschau" geplante Tanzperformances eingetragen werden. Falls ihr also eine Performance plant, so sendet den Termin (mit einem Vermerk, wie fix er ist) an tanzplatzgraz@gmail.com und wir tragen ihn ein. Umgekehrt könnt ihr auch auf unserer Seite nachschauen, ob schon jemand für den jeweiligen Tag etwas vor hat. So sollte es möglich sein, Tanzveranstaltungen in Graz möglichst gut zu koordinieren.

***Liebe Grüße
Euer tanzplatzgraz-Team***

Für den Inhalt übernimmt tanzplatzgraz keine Gewähr.

Solltest Du selbst Informationen bezüglich Tanz haben, die Du gern über diesen Newsletter verschicken möchtest, senden bitte eine Mail an tanzplatzgraz@gmail.com

Der Newsletter erscheint am jeweils ersten und 15. des Monats. Bitte die Informationen immer **bis spätestens 5 Tage vorher (also am 26. des Vormonats bzw. 10. des aktuellen Monats)** schicken!

Solltest Du doch nicht an aktuellen Tanzangeboten und Veranstaltungen interessiert sein, dann sende eine Mail mit dem Betreff "Newsletter abbestellen" an tanzplatzgraz@gmail.com und wir nehmen Dich selbstverständlich aus unserem Adressbuch!

Alle Informationen findest Du auch unter www.tanzplatzgraz.info